

Süsser Abschluss

An diesem Wochenende geht die Ausstellung «Dolcissimo» im Gasometer zu Ende. Die von der Künstlerin Sunhild Wollwage in Zusammenarbeit mit dem Vorkurs der Kunstschule Liechtenstein gestaltete Ausstellung mit zuckersüßem Inhalt ist ein voller Erfolg.

Triesen. – Farbenfroh, überraschend und auf den ersten Blick witzig sind die meisten Arbeiten der aktuellen Ausstellung im Gasometer. «Dolcissimo» kann noch bis am Sonntag besichtigt werden.

Die Künstlerin Sunhild Wollwage gestaltete in Zusammenarbeit mit dem Vorkurs der Kunstschule Liechtenstein eine Ausstellung mit zuckersüßem Inhalt. Die Künstlerin arbeitet seit circa zehn Jahren immer wieder mit Zucker und unterschiedlichsten Naschwaren. 2002 entstanden symbolkräftige Werke wie das «Zuckereierkreuz» und der «Zuckerturm», die unter vielen neuen Arbeiten auch in der aktuellen Ausstellung gezeigt werden.

Durch die Kooperation zwischen Künstlerin und Studierenden der Vorkursklasse der Kunstschule Liechtenstein entstand eine Ausstellung, die



Süßes aus künstlerischer Sicht: Die Ausstellung «Dolcissimo» im Gasometer.

nicht nur generationenübergreifend überzeugt, sondern das Thema «Zucker» über Objekte und Installationen, Fotografie und Videoarbeiten beeindruckend inszeniert. Gezeigt werden Werke von Sunhild Wollwage, Gemeinschaftsarbeiten sowie Foto-

grafien und Installationen der Kunststudenten. Alles dreht sich um Zucker. (pd)
Öffnungszeiten Abschlusswochenende: Freitag 16–20 Uhr, Samstag 14–18 Uhr, Sonntag Finissage 14–18 Uhr.